

ADB-Artikel

Crome: *Georg Ernst Wilhelm C.*, geb. 1780, starb 2. Mai 1813 in Möglin; Professor an der Akademie des Landbaus in Möglin, ein ganz mit seinem Schwiegervater Albrecht Thaer verschmolzener Mitarbeiter behufs Reformation der deutschen Landwirthschaft. Seit er anfang die Naturwissenschaft auf die Landwirthschaftswissenschaft anzuwenden, interessirte ihn vorzüglich das Studium des Bodens. Sich an Albrecht Thaer, Einhof, Hermbstädt u. A. anlehnend, hat er die Lehre von der Agronomie durch seine „Beiträge zur genauen Kenntniß des Bodens“ (Thaer's Annalen der Landwirthschaft Bd. 1 und 3), namentlich aber durch seine Schrift: „Der Boden und seine Verhältnisse zu den Gewächsen“, 1812, namhaft bereichert und praktisch zugänglich gemacht. Dasselbe Bemühen, die Naturwissenschaft auf die Landwirthschaft nützlich anzuwenden zeigt sich in seinem „Handbuche der Naturgeschichte“, eingeleitet von Thaer, 2 Bde. 1810 und 11, enthaltend die allgemeine Pflanzenkunde und die|Kräuterkunde. Ein dritter Band, größtentheils von Heyse und Dusmenil bearbeitet, 1816 und 17, behandelt die Thierkunde und Anorganographie. Außerdem schrieb er: „Sammlung deutscher Laubmoose“, 1803 und übersetzte Darwins „Abhandlungen mit Bemerkungen über verschiedene naturwissenschaftliche Gegenstände“, 2 Bde. 1810.

Autor

Löbe.

Empfohlene Zitierweise

, „Crome, Georg Ernst Wilhelm“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
